

Gemeinde Damshagen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: GV Damsh/16/10560			
Federführend: Zentrale Dienste	Status: öffentlich Datum: 10.06.2016 Verfasser: Frau Weck			
Beschluss zur weiteren Verfahrensweise mit dem Inventar der Schule				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Gemeindevertretung Damshagen				

Sachverhalt:

Die Sozialausschussmitglieder der Gemeinde Damshagen haben während Ihrer Sitzung am 22. März 2016 das Inventar der Schule in Damshagen gesichtet. Es wurde sich für folgende Vorgehensweise entschieden:

1. Nutzung von Mobiliar, Werkzeuge usw. durch die Gemeinde:
Nach Sichtung und Inventarliste soll alles auf die verschiedenen Gebäude der Gemeinde Damshagen verteilt werden. Hierzu ist im Vorfeld ein Plan zu erarbeiten und die Hilfe durch die Freiwillige Feuerwehr zu organisieren.
2. Öffentlicher Verkauf von Mobiliar, Werkzeuge usw.:
Nach Sichtung Inventar und Inventarliste sollen Verkaufsmengen zusammengestellt und fotografiert werden. Der Verkauf erfolgt über das Internet.
3. Anbieten alles Übrige an die Einwohner:
Nachdem alles unter Punkt 1 und 2 aussortiert und gesichert wurde, ist alles Übrige den Einwohnern öffentlich anzubieten. Dies könnte durch eine Auktion im Schulgebäude erfolgen.
4. Entsorgung des Restes:
Der Rest ist in Containern zu entsorgen.

Von einem Verkauf o.ä. der Möbel usw. aus dem Hauptgebäude ist abzuraten. Nach dem Bewertungskonzept der Fa. TIR vom 24.02.2014 ist das Gebäude mit dem Inventar kontaminiert und somit mit Schadstoffen behaftet. Die Kosten der Reinigung des Inventars sind sehr hoch, sodass sich dies wirtschaftlich nicht rechnen würde. Das gesamte Inventar muss durch eine fachlich geeignete Firma entrümpelt und entsorgt werden.

Eine Veräußerung des Inventars des Fachraumgebäudes der Schule kann stattfinden, da dieses nicht kontaminiert ist.

Es gibt die Möglichkeit über ein Versteigerungsportal „VEBEG GmbH“ eine Veräußerung zu veranstalten, dazu müssen Vordrucke zur Verwertung inkl. Bilder an die o.g. Firma gegeben werden und diese stellen das Mobiliar u. ä. online zur Veräußerung ein. Bestimmtes Mobiliar müsste zusammengefasst werden. Weiterhin ist bei der Veräußerung daran zu denken, dass das Mobiliar zusammengestellt und gelagert werden muss. Nach Rücksprache mit der VEBEG ist die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein Käufer für Mobiliar findet, sehr gering.

Eine Möglichkeit wäre noch evtl. Schulen und Kitas anzuschreiben und denen das Inventar nach der Auflistung inkl. Fotos und der Preisvorstellung anzubieten. Dort sollte dann eine Meldefrist hinterlegt werden um die weitere Vorgehensweise nicht ins Stocken zu bringen. Der Rest des Mobiliars könnte dann an einem festgesetzten Termin an Einwohner o.ä. angeboten werden. Hierzu ist es möglich, über die Homepage unter Veranstaltungen evtl. den Termin einzustellen. Weiterhin ist in dem Amtsblatt „Klützer Winkel“ eine Annonce zu schalten.

Der Rest des Inventars aus dem Fachraumgebäude ist in Containern zu entsorgen. Hier muss eine fachliche Trennung der Materialien (Sperrmüll, Elektro, Schrott usw.) vorgenommen werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt:

1. Nutzung von Mobiliar, Werkzeuge usw. durch die Gemeinde (Verteilung auf die gemeindeeigenen Gebäude usw.)
2. Öffentlicher Verkauf von Mobiliar, Werkzeuge usw.
3. Anbieten alles Übrige an die Einwohner (Auktion, Bekanntmachung in der Zeitung)
4. Entsorgung des Restes in Containern

Finanzielle Auswirkungen:

- Einnahme durch Verkauf und Kosten für die Entsorgung sowie Bekanntmachung (online, Anzeige etc.)
- Höhe kann noch nicht benannt werden

Anlagen:

Vorgehensweise Beräumung Schule
Umstrukturierung vorhandener Räume / Gebäude
Inventar Schule
Sporthalle

Sachbearbeiter/in

Fachbereichsleitung